

---

## Fachtierarzt für Zier-, Zoo-, Wildvögel und Geflügel

### I. Aufgabenbereich

Das Gebiet umfasst die Diagnose, Therapie und Prophylaxe aller Erkrankungen von Zier-, Zoo-, Wildvögel und Geflügel. Beurteilung und Beratung zu Fragen des Managements insbesondere von Hygiene, Haltung und Fütterung sowie zu Fragen des Tierschutzes. Sicherung der Qualität der im Bestand erzeugten Lebensmittel.

II. **Weiterbildungszeit:** **4 Jahre**

### III. Weiterbildungsgang

A.1. Tätigkeiten in mit dem Gebiet befassten Einrichtungen gemäß V.

A.2. Auf die Weiterbildung können angerechnet werden:

- Weiterbildungszeiten zum Fachtierarzt oder Fachtierarzt für Mikrobiologie, Bakteriologie, Mykologie, Virologie, Parasitologie, Pathologie **bis zu 1 Jahr**
- Weiterbildungszeiten in anderen fachbezogenen Gebieten und Bereichen **bis zu 6 Monaten**

Die Tätigkeit in den einzelnen Einrichtungen darf jeweils zwei Monate nicht unterschreiten. Die Gesamtanrechnungszeit darf 2 Jahre nicht überschreiten.

### B. Publikationen

Vorlage einer Dissertation und einer fachbezogenen wissenschaftlichen Veröffentlichung anderer Thematik als die der Dissertation und als Erstautor. Bei Zweitautorenschaft ist die Erläuterung des eigenen Anteils erforderlich. Liegt keine Dissertation vor sind drei fachbezogene wissenschaftliche Veröffentlichungen als Erstautor erforderlich. Anerkannt werden können auch hier zwei Veröffentlichungen als Zweitautoren mit Erläuterung des eigenen Anteils. Vorträge und Poster sind anerkennungsfähig, wenn sie auf einem nationalen oder internationalen Kongress gehalten wurden und die Publikation des Abstracts in einem Kongressband erschienen ist. Alle Veröffentlichungen müssen in anerkannten Fachzeitschriften erfolgen.

### C. Fortbildungen

Nachweis der Teilnahme an anerkannten fachbezogenen Fortbildungsveranstaltungen im In- und Ausland mit insgesamt mindestens 160 Stunden.

### D. Leistungskatalog und Dokumentation

Erfüllung des Leistungskatalogs einschließlich der Dokumentationen (s. Anlage).

**IV. Wissensstoff:**

1. Taxonomie, der natürlichen geographischen Verbreitung und der Klimabedingungen in den Herkunftsländern der wichtigsten gehaltenen Vogelarten (natürliche Lebensbedingungen)
2. Anatomie und Physiologien von Zier-, Zoo-, Wildvögel und Geflügel
3. Ernährung und Fütterung von Zier-, Zoo-, Wildvögel und Geflügel
4. Ethologie und Kenntnisse über natürliche Verhaltensweisen und Sozialverhalten
5. Kenntnisse über Haltung, Umweltbedürfnisse, umweltbedingte Krankheitsprobleme von Zier-, Zoo-, Wildvögel und Geflügel
6. Zuchtmanagement und angewandte Biotechnologien in Brut- und Aufzuchtverfahren bei Zier-, Zoo-, Wildvögel und Geflügel
7. Kenntnisse in Sicherung des gesundheitlichen Verbraucherschutzes und der vom Geflügel stammenden Lebensmittel inklusive Schlachthygiene
8. Kenntnisse in Zier-, Zoo-, Wildvögel und Geflügelkrankheiten einschließlich Zoonosen
9. Anästhesie und Schmerztherapie bei Zier-, Zoo- und Wildvögeln und Geflügel
10. Kenntnisse im Tiertransport insbesondere zu Tierschutz, Transporthygiene und Umwelteinwirkungen
11. Klinische Diagnostik inklusive Bestandsuntersuchung mit epidemiologischer Befunderhebung und Dokumentation sowie integrierter tierärztlicher Bestandsbetreuung
12. Kenntnisse in pathomorphologischen Organveränderungen
13. Kenntnisse von Labordiagnostik insbesondere von erregerbedingten Krankheiten sowie hal- tungsbedingte Schäden inklusive Probenahme
14. Kenntnisse der klinischen Diagnostik in der Zier-, Zoo- und Wildtiervogelmedizin und beim Wirtschaftsgeflügel, bei Einzeltieren und in menschlicher Obhut gemeinschaftlich gehaltenen Vogelarten inklusive Dokumentation
15. Kenntnisse über prophylaktische und therapeutische Maßnahmen bei Zier-, Zoo-, Wildvögel und Geflügel
16. Erstellung von Hygiene-, Immunisierungs- und Behandlungsplänen
17. Erstellung von Sanierungskonzepten
18. Aufnahme und Rehabilitation von hilfsbedürftig aufgefundenen Wildvögeln
19. Kenntnisse im Betriebsmanagement und zur technischen Ausstattung von Anlagen zur Geflü- gelhaltung einschließlich EDV-Systeme
20. Tier- und Artenschutz
21. Gutachterliche Stellungnahme
22. Einschlägige Rechtsvorschriften, ethische Grundlagen einschließlich Tierschutz

**V. Weiterbildungsstätten:**

1. Einschlägige Institute und Kliniken der veterinärmedizinischen Bildungsstätten und veterinär- medizinische Forschungseinrichtungen mit Schwerpunkt Vogel/Geflügelkrankheiten
2. Tierärztliche Kliniken und Praxen von Fachtierärzten für Zier-, Zoo- und Wildvögel und Geflügel
3. Bundes- und Landesanstalten, staatliche Untersuchungsämter und Tiergesundheitsämter mit einschlägigem Aufgabengebiet
4. Zoos und andere unter wissenschaftlicher Leitung geführten Einrichtungen, die Vögel in menschlicher Obhut halten mit einem Fachtierarzt für Zier-, Zoo- und Wildvögel
5. Andere vergleichbare Einrichtungen des In- und Auslandes mit entsprechenden Aufgabenge- biet

**Anlage 1**

**Leistungskatalog**

Es sind insgesamt 500 Fälle tabellarisch zu dokumentieren und vom Weiterbildungsermächtigten zu bestätigen. Die Darstellung soll nach dem Muster „tabellarische Falldokumentation“ der Anlage 2 erfolgen. Dabei soll ein repräsentatives Spektrum von Zier-, Zoo-, Wildvögel und Geflügel abgedeckt werden. Hierbei sind mindestens 200 Geflügelfälle zu berücksichtigen.

Es ist die tierärztliche Bestandsbetreuung über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr zu dokumentieren und vom Weiterbildungsermächtigten zu bestätigen. Die Darstellung soll nach dem Muster der Anlage 2a erfolgen.

Weiterhin müssen 15 Fallberichte entsprechend dem aufgeführten Muster der Anlage 3 verfasst werden. Davon sind mindestens fünf Fallberichte aus der Bestandsbetreuung inklusive 3 Geflügelbestandsfälle vorzulegen. Außerdem muss mindestens ein Gutachten (Mustergutachten) verfasst werden.

1. Tätigkeitsfelder, in denen der Antragsteller Fähigkeiten bzgl. der selbstständigen Durchführung und Bewertung nachzuweisen hat:
  - 1.1 Klinische Diagnostik
  - 1.2 Pathologisch-anatomische Diagnostik
  - 1.3 Laboratoriumsdiagnostik (Parasitologie, Mikrobiologie, Virologie, Bakteriologie und Mykologie)
  - 1.4 Beurteilung von Futtermitteln
  - 1.5 Beurteilung der Zucht-, Haltungs- und Umweltbedingungen von Zier-, Zoo- und Wildvögeln und Geflügel unter Beachtung der Ethologie und des Tier- und Artenschutzes bei Einzeltier- und Gruppenhaltung
  - 1.6 Beurteilung von artenschutzrechtlichen Kriterien bei Ein/Ausfuhr von sonst wildlebenden Vögeln für die Haltung in menschlicher Obhut
2. Einwöchiges Praktikum in einem Geflügelschlachthof
3. Bestandsbetreuung

**In dem Leistungskatalog nicht enthaltene gleichwertige Leistungen vergleichbarer Art können auf Antrag anerkannt werden.**

**Anlage 2**

**Muster „Falldokumentation“**

Die tabellarischen Falldokumentationen sind vom sich Weiterbildenden gemäß dem unten aufgeführten Muster zu führen und in der Reihenfolge des Leistungskataloges zu ordnen. Sie sind vom weiterbildenden Tierarzt zu unterzeichnen und bei der Anmeldung zum Prüfungsgespräch vorzulegen.

Weiterzubildender.....Weiterbildungsstätte.....

Nr.	Datum	Fall-Nr.	Tierart	Signalement	Problemliste	Diagnostische Maßnahmen	Diagnosen	Therapie	Verlauf

Unter zusätzlicher Diagnostik sollen insbesondere Laboruntersuchungen, Röntgen, Ultraschall, CT, MRT und z. B. Befunde einer Endoskopie aufgeführt werden.

Die Durchführung der oben aufgeführten Verrichtungen wird bestätigt:

Ort, Datum    Unterschrift des weiterbildenden Tierarztes, Praxisstempel

**Anlage 2a**

**Muster „Bestandsbetreuung“**

Die Richtigkeit der Angaben der Tabelle ist durch den Weiterzubildenden und den/die Weiterbildungsermächtigten zu bestätigen und bei der Anmeldung zum Prüfungsgespräch vorzulegen.

Weiterzubildender.....Weiterbildungsstätte.....

Datum	Leistungsnummer (bei Leistungskatalog) oder Leistungsbeschreibung	Ausführung (A) Assistenz (B) selbständig	Unterschrift Weiterbildungsermächtigter

Die Durchführung der oben aufgeführten Verrichtungen wird bestätigt:

Ort, Datum    Unterschrift des weiterbildenden Tierarztes, Praxisstempel

**Anlage 3**

**Muster „ausführlicher Fallbericht“**

Es sind 15 ausführliche Fallberichte vorzulegen.

Aufbau eines Fallberichts:

- Fallberichtsnummer
- Signalement
- Anamnese
- Klinische Untersuchung
- Problemliste
- Differentialdiagnosen
- Diagnostische Maßnahmen
- Diagnose(n)
- Therapie
- Klinischer Verlauf
- Diskussion der Behandlungsoptionen
- Literaturverzeichnis
- Anhang: Ausdrucke diagnostischer Verfahren, Laborergebnisse, Ergebnisse zytologischer bzw. pathologischer Untersuchungen